

Exerzitien – Unterwegs mit Ignatius „Kanonenkugeln“, die unser Leben verändern



TAG 7



Die „Vierte Kanonenkugel“ in Venedig: Kriegswirren erfordern einen Reiseverzicht

Nun befassen wir uns mit der "Vierten Kanonenkugel" im Leben des Ignatius: den Abbruch der bereits geplanten Fahrt mit den Gefährten nach Jerusalem. Ignatius hat das Scheitern ihrer Reisepläne bereits ins Kalkül gezogen und ein Versprechen abgelegt, falls diese Möglichkeit eintritt... Dann kommt es zu kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Venedig und den Türken und die Schifffahrt im Mittelmeer wird lahmgelegt.

1) Geschichte des Heiligen Ignatius und seiner Gefährten – Zweiter Teil



Die ersten Gefährten beschlossen nach dem Gelübde von Montmartre, dass sie nach **Venedig** gehen würden, um **nach Jerusalem zu reisen** und dort zu bleiben und den Seelen zu helfen. In gewisser Weise **nimmt** Ignatius **die Entwicklung des "Vierten Kanonenschlags" vorweg**: Falls sie nach Jahrfrist noch nicht abreisen könnten, würden sie nach Rom gehen, um sich dem Papst zur Verfügung zu stellen, der eine universelle Vision von der Kirche hat und der wissen wird, wo sie am nützlichsten sein werden für den Dienst an den Seelen und zur Ehre Gottes...

Am 28. März 1535 kehrte er allein in sein Heimatland zurück, um sich bei den Familien seiner spanischen Gefährten zu melden und sich um sie zu kümmern. Er unterlässt es, im Schloss seiner Familie zu wohnen, er predigt und **gibt Kindern religiöse Unterweisung** und fördert soziale Reformen (Frauentracht, Hilfe für die Armen, Kartenspiele...). Dann durchquert er wieder Spanien um Italien und seine Gefährten zu erreichen...

Ignatius kommt Anfang 1536 in Venedig an. Er trifft sich ein Jahr später wieder mit den sechs Gefährten der Gelübde von Montmartre, ebenso mit drei anderen "Franzosen". Diejenigen, die noch keine Priester sind, einschließlich Ignatius, werden am 24. Juni 1537 durch den Nuntius in Venedig geweiht, unter freiwilliger Armut (was bedeutet, dass sie keinen Anspruch auf eine kirchliche

Unterstützung haben). Während sie auf die Einschiffung nach Jerusalem warten, leben sie in Zweier- oder Dreier-Gruppen oder gemeinsam zusammen, beten, helfen Seelen in Venedig und Vicenza und leben von Almosen.

In Rom

Wegen des Kriegs zwischen Venedig und den Türken müssen die Gefährten Jerusalem aufgeben. Dies ist die "**Vierte Kanonenkugel**" für Ignatius. Die Gruppe beschließt, sich zu Ostern 1538 in Rom zu treffen. Mitte November 1537 auf dem Weg nach Rom (über Cassia), zusammen mit Favre und Laynez, **hat Ignatius in der Kapelle von La Storta, in die er zum Beten eingetreten war, eine Vision**. Er sah wie (Gott) Vater ihn zu seinem Sohn hinstellt: Er fühlt "eine solche Veränderung in seiner Seele und sah so deutlich, dass Gott der Vater ihn bei Christus, seinem Sohn, platzierte, dass er niemals daran zu zweifeln wagte, dass Gott, der Vater, ihn zu seinem Sohn stellt." Laynez gibt gleichfalls die Worte von Ignatius über diese Vision wieder: "Ich glaubte, ich sah Christus mit seinem Kreuz auf den Schultern und neben ihm der ewige Vater. Er sagte zu seinem Sohn: 'Ich will, dass du diesen als deinen Diener nimmst.' Und Jesus sagte zu mir: 'Ich möchte, dass du uns dienst.' "

Gebet des Hl. Ignatius: „Nimm hin, Herr, und empfangе meine ganze Freiheit, mein Gedächtnis, meinen Verstand und meinen ganzen Willen, all mein Haben und Besitzen. Du hast es mir gegeben; dir, Herr, gebe ich es zurück. Alles ist dein, verfüge nach deinem ganzen Willen. Gib mir Deine Liebe und Gnade, denn diese genügen mir“ (GÜ 234).

[Video](#)  Song of St Ignatius, Jeff Paterson (Gesang des Ignatius)

Denkanstöße...

- Was löst diese Darstellung in mir aus?
Spiegelt sie eine persönliche Erfahrung oder die von jemandem, den ich kenne, wider?
- Ignatius kümmert sich um seine Freunde, indem er ihre Familien zu Hause besucht. Ich kann mich meinerseits den Familien meiner Freunde widmen.
- Ignatius ist mit dem Sohn gesandt, um dem Vater zu dienen. Diese Sendung betrifft alle Gläubigen. Wie werde ich heute dem Vater dienen, indem ich ihm folge?
- Ich schreibe eine Reflexion in mein Notizbuch oder hinterlasse eine Notiz an der Gebetswand der Exerzitien.

2) Ignatianische Schriftbetrachtung: Geh und verlass dein Land!

- **persönliche Gebetsvorbereitung:** Zeit und Ort, dem Herrn zu begegnen
- Sich der Gegenwart des Herrn bewusst werden
- Bitte um eine Erkenntnis oder eine Erfahrung, als Herzenswunsch:
„Innere Erkenntnis des Herrn erbitten, der für mich Mensch geworden ist, damit ich ihn mehr liebe und ihm nachfolge.“ (GÜ)

- **Bibeltext (Impulse s. unten)**

- Sich den biblischen Schauplatz mit allen Sinnen vergegenwärtigen...
Ort, Zeit, Personen, Umstände
- ...und dort seinen Platz suchen, sich identifizieren
- Beten zum Herrn, über das, was mich anspricht oder berührt...
- Eine Bitte zum Herrn richten...
- **Das Vater Unser beten**
- **Rückblick:** Zurückschauen auf die Zeit der Betrachtung, wahrnehmen wie es mir erging...
Notizen machen zu dem, was ich mir an Einsichten bewahren möchte, oder auch an die Gebetswand schreiben...
- **Dank** für die geschenkte Zeit und abschließende Geste

Impulse zum Bibeltext Gen 12, 1-9

Audio

„Ich werde dich zu einem großen Volk machen, dich segnen und deinen Namen groß machen. Ein Segen sollst du sein.“ V 2

Einleitung

Heute bricht Abraham auf und verlässt sein Land, wie der Herr es ihm aufgetragen hat, als Antwort auf eine umfassende und großzügige Verheißung: "Ich will aus dir ein großes Volk machen, ich will dich segnen, ich will deinen Namen groß machen, und du sollst ein Segen werden...". Herr, gib mir ein weites und großzügiges Herz, das deinem Geschenk würdig ist! Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Musik

Psaumes 121 © [Phonandre](#). - Das Ensemble Phonandre singt Psalm 121. „Welche Freude, als man mir sagte: Wir gehen zum Haus des Herrn!“

Zugänge

1 - Abram ist ein Mann, der in seinem Land Chaldäa, in Mesopotamien, verwurzelt ist. Er lebt im Haus seines Vaters, umgeben von seiner Frau und nahen Verwandten. Ich sehe diesen reichen Mann an, dem es an nichts fehlt... Aber ist Abram ein glücklicher Mann?

2 - "Verlasse dein Land, deine Verwandten und deines Vaters Haus und gehe in das Land, das ich dir zeigen werde..." Gott richtet nicht, aber er ruft zu einem umfassenderen Leben. Auch wenn es bedeutet, sein Leben zu verändern! Und ich für meinen Teil, in welche Weite fühle ich mich berufen, selbst für eine Kleinigkeit...?

3 - Abram geht, wie der Herr ihm aufgetragen hat, und er nimmt alles mit: seine Frau, seinen Neffen, seine Besitztümer! Ich schaue auf diese gut beladene Karawane von Abram an: Sie spiegelt seine Verbundenheit mit dem Leben wider, seinen Wunsch, dass es Früchte trägt. Und ich, woran hänge ich so sehr, dass ich bereit bin, es weiter und in einer anderen Form Früchte tragen zu lassen?

Anleitung zu einem zweiten Hören des Schrifttextes

Wenn ich diesen Abschnitt wieder höre, schaue ich auf Abram und seine ganze Karawane, die in der Wüste auf dem Weg nach Kanaan waren. Welchen Schatz tragen sie in sich? Welcher geheimnisvolle Ruf beseelt sie?

Anleitung zum persönlichen Gebet

Herr, du weißt, wie leicht wir uns in der Bequemlichkeit des Überflusses und eines geordneten Lebens einrichten. Erwecke meine tiefsten Sehnsüchte. Gib mir, dass ich das Leben so sehr liebe, dass ich mich von ihm durch unvorhersehbare Anrufe erreichen lasse.

3) Persönliches Zeugnis Nr. 7 – Gerufen zur Jugend dieser Welt

Audio



André Juès, ein Jesuit, verbrachte sein ganzes Leben im Dienst der Jugend, vor allem im Unterricht in Lyon und besonders in Marseille. Dieser Ruf traf ihn auf tragische Weise mitten auf einem einfachen Spaziergang.

Nach dem Zuhören

- Was löst dieses Zeugnis in mir aus? Spiegelt es eine persönliche Erfahrung oder die von jemandem, den ich kenne, wider?
- Hat ein leidvolles Ereignis eines anderen Menschen schon mal zu einer Entscheidung in meinem Leben geführt?
- Ich schreibe eine Reflexion in mein Notizbuch oder hinterlasse eine Notiz an der Gebetswand der Exerzitien.

Um weiter zu gehen...

Entscheiden Sie sich, einen kleinen Schritt, der möglich ist, weiter zu gehen!